## Nordrhein-Westfalen

## Neustart für das Portal Integrationsmonitoring

[14.05.2024] Das überarbeitete Datenportal des Landes Nordrhein-Westfalen zum Thema Integration bietet eine verbesserte grafische Darstellung der Daten und ein interaktives Nutzererlebnis.

Seit Montag (13. Mai 2024) präsentiert sich das <u>Integrationsmonitoring NRW</u> in überarbeiteter Form, wie das <u>Integrationsministerium</u> des Landes mitteilte. Das Portal, das vom Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (<u>IT.NRW</u>) betrieben wird, bietet nun eine verbesserte grafische Aufbereitung der Daten und ein interaktives Nutzererlebnis. Es bietet Einblicke in verschiedene Lebensbereiche von Menschen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte.

Integrationsministerin Josefine Paul betont die gesellschaftliche Bedeutung von Integration und die positiven Entwicklungen: "Die Zahlen des neuen Integrationsmonitorings NRW zeigen, dass wir auf einem guten Weg sind und die Chancen der Zuwanderung weiter nutzen müssen. Der schnelle Zugang zum Arbeitsmarkt ist dabei ein zentraler Schlüssel für gelingende Integration und Teilhabe."

Die aktualisierten Daten zur Bevölkerungsentwicklung und Teilhabe werden jährlich ergänzt und bieten nun eine breitere Informationsbasis. Mit dem Relaunch wurden auch die Inhalte der kommentierten Zuwanderungs- und Integrationsstatistik NRW integriert, die nun in Form von Zeitreihen, Tabellen und Karten online zur Verfügung stehen. Damit verfügt Nordrhein-Westfalen neben Niedersachsen über das einzige Migrationsdatenportal dieser Art in Deutschland.

(al)

Stichwörter: CMS | Portale, Integrationsportal, NRW